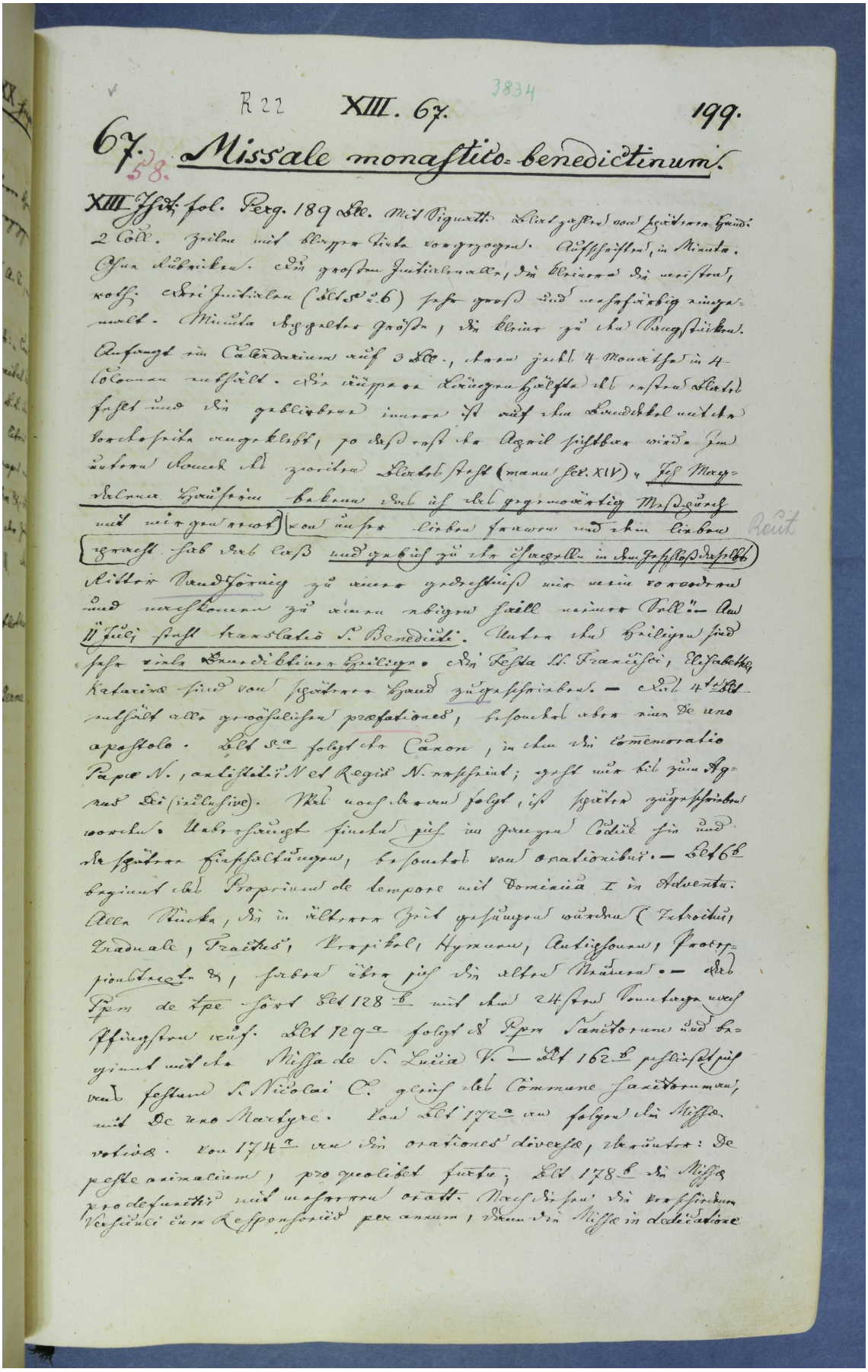
Quelle:
Copyright:



R 22 XIII. 67. 3834 199.

67. 58. Missale monastico-benedictinum.

XIII. Hft. fol. Perg. 189 Bll. Mit Vignetten. Schr. gothisch von Zeitgenossen. Rand. 2 Cols. Zeilen mit blinden Linien vorgezogen. Auszeichnung in Minuta. Ohne Lücken. Mit grossen Initialbuchstaben, die blau und roth; einfache Initialen (Bll. 8 u. 26) sehr gross und mannigfaltig ausgemalt. Minuta Buchstaben grösser, die blauen zu den Anfangsstrichen. Anfangs ein Calendarium auf 3 Bll., dann jedes 4 Monathes in 4 Columnen vertheilt. Die einzelnen Lesungsstellen als rothes Kleid fester und die gebliebenen immer 1/4 auf den Randbalken mit der Buchstabe ausgeklebt, so dass fast der Anfang sichtbar wird. Im Inhalt durch die zweifache Schrift (manu sec. XIV) u. Fest Marg. Schreiber Hausheim haben und auf der gegenüberstehenden Missa-Gebet mit einigen wenigen [von unserer Lieben Frauen und dem Leiden Christi] graeca sab vel loco und gebräuchlichen zu den Evangelien in Anfangsbuchstaben Bischof Wendelinus zu einer gedrängteren wie neue vorordnen und verschönern zu einem übrigen Fall". — Am 11ten Juli fest translatio S. Benedicti. Unter den heiligen sind sehr viele Benedictiner Heilige. Die Festa SS. Franciscii, Elisabeth, Katarinae sind von jüngerer Hand zugeschrieben. — Bll. 4–8 enthält alle gewöhnlichen praefationes, besonders aber nur De uno apostolo. Bll. 8a folgt der Canon, in dem die commemoratio Papae N., antistitis N. et Regis N. verschwindet; geht nur bis zum Agnus Dei (exclusive). Was noch darauf folgt, ist später zugeschrieben worden. Unterschied finden sich im ganzen Codex sehr und der späteren Hinzufügungen, besonders von orationibus. — Bll. 16b beginnt das Proprium de tempore mit Dominica I in Adventu. Alle Bücher, die in älterer Zeit gesungen wurden (Tabrichii, Graduale, Tractus, Troparium, Hymnarium, Antiphonarium, Prosarium) etc. etc., sahen über sich die alten Namen. — Bll. 28 Item de tpe fort Bll. 128b mit den 24sten Sonntage nach Pfingsten ends. Bll. 129a folgt das Item Sanctorum und beginnt mit der Missa de S. Lucia V. — Bll. 162b postea sind vom festum S. Nicolai C. gerade als Commune Sanctorum, mit De uno Martyre. Von Bll. 172a an folgen die Missae votivae. Von 174a an die orationes diversae, darunter: De pestе animalium, pro quolibet tuono; Bll. 178b die Missa pro defunctis mit mehreren oratt. Nach diesen die vorfindlichen Versuche zum Responsorio per annum, dann die Messe in dedicatione